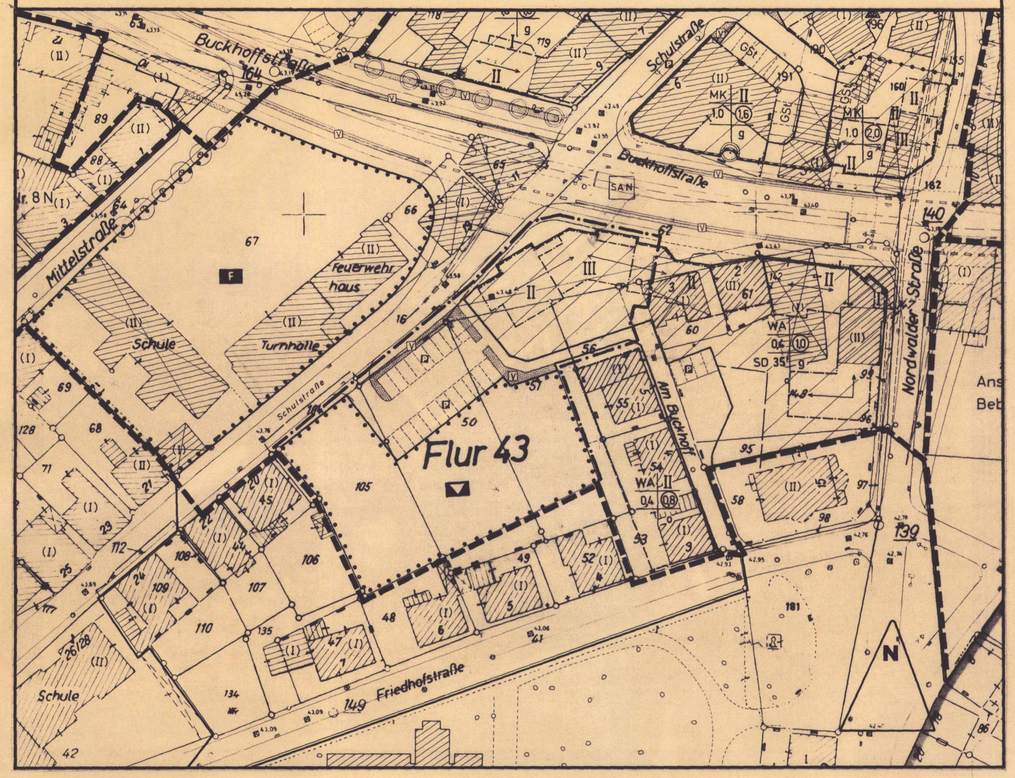
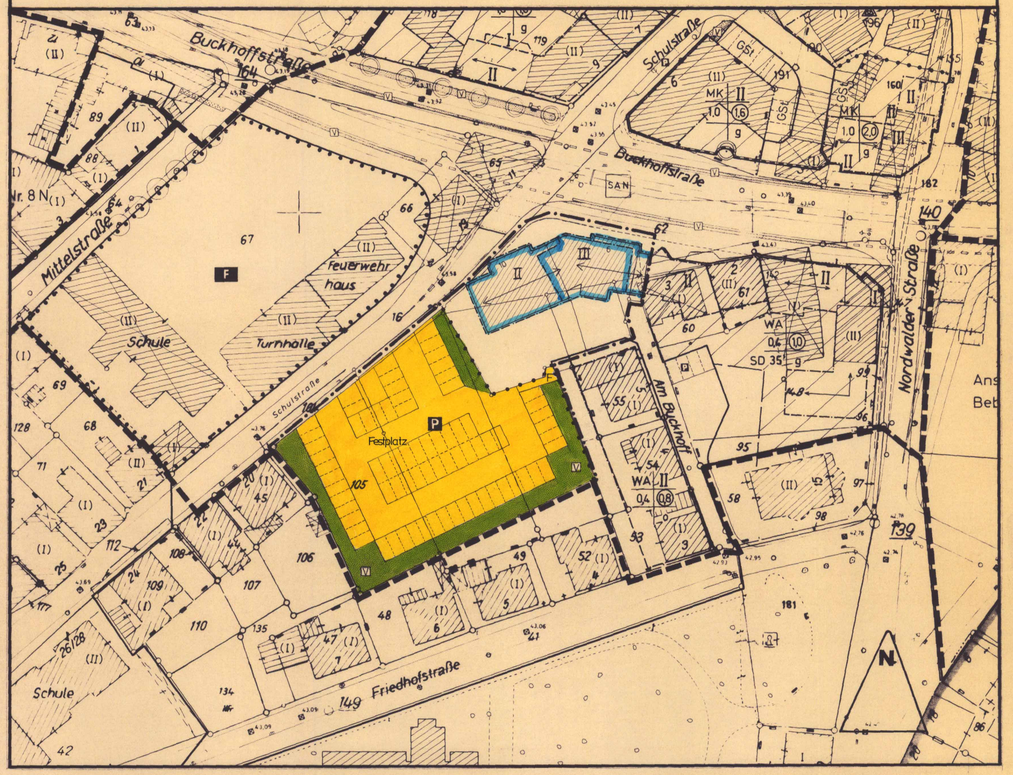
Ausschnitt aus dem rechtsv. B-Plan Nr. 8H „Schulstraße"

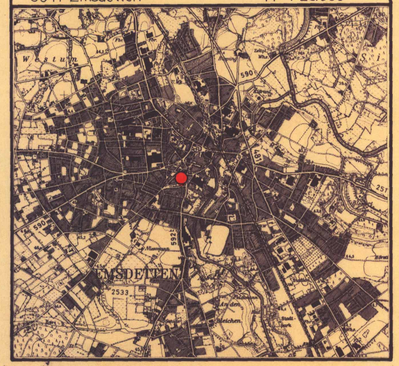


Ausschnitt aus dem rechtsv. B-Plan Nr. 8H „Schulstraße" mit 2. Änderungsbereich



Ausschnitt aus dem Meßtischblatt

3811 Emsdetten M 1:25.000



Stadt Emsdetten
Der Stadtdirektor
Dez.: III-61/Stadtplanungsamt

Bebauungsplan Nr. 8H „Schulstraße"

2. Änderung

Flur: 43	Maßstab: 1 : 500

Zu diesem B-Plan gehören:
- Teil II = Textliche Festsetzungen
- Begründung

Aufgestellt:
Emsdetten, den 01/93
In Vertretung:

Techn. Beigeordneter

Legende

- Grenze Änderungsbereich
- P öffentliche Parkfläche
- V Verkehrsgrün
- Baugrenze
- Abgrenzung unterschiedl. Nutzungen

Diese Änderung des Bebauungsplanes wurde gemäß § 2 BauGB vom Rat der Stadt Emsdetten
am 23.03.1993
beschlossen.

Emsdetten, den

Bürgermeisterin

Diese Änderung des Bebauungsplanes hat mit der Begründung gemäß § 3 (2) BauGB in der Zeit
vom 02.04.1993
bis 03.05.1993
öffentlich ausgelegen.

Emsdetten, den

Der Stadtdirektor
In Vertretung:

Techn. Beigeordneter

Diese Änderung des Bebauungsplanes wurde gemäß § 10 BauGB vom Rat der Stadt Emsdetten
am 15.06.1993
als Satzung beschlossen.

Emsdetten, den

Bürgermeisterin

Ratsmitglied Schriftführer

Diese Änderung des Bebauungsplanes ist gemäß § 11 BauGB mit Verfügung
vom Az.:
genehmigt worden.

Laut Verfügung
vom Az.:
wird die Verletzung von Rechtsvorschriften nicht geltend gemacht.

Münster, den

Der Regierungspräsident
im Auftrage:

Oberregierungsbaurat

Die Erteilung der Genehmigung dieser Änderung des Bebauungsplanes –

Die Durchführung des Anzeigeverfahrens zu dieser Änderung des Bebauungsplanes –

wurde gemäß § 12 BauGB am
ortsüblich bekannt gemacht.

Mit der Bekanntmachung ist die Änderung des Bebauungsplanes in Kraft getreten.

Die Änderung des Bebauungsplanes liegt mit der dazugehörigen Begründung öffentlich aus.

Emsdetten, den

Bürgermeisterin

Rechtsgrundlagen:

1. Die einschlägigen Bestimmungen des BauGB in der Fassung der Bekanntmachung vom 08. Dezember 1986 (BGBl. I. S. 2253), zuletzt geändert durch Vertrag vom 31. August 1990 (BGBl. II. S. 889).
2. § 81 BauO NW 1984 in der Fassung der Bekanntmachung vom 26. Juni 1984 (GV NW S. 419, SGV NW S. 232), zuletzt geändert durch Gesetz vom 24. Nov. 1992 (GV NW S. 467).
3. Die einschlägigen Bestimmungen der BauN VO in der Fassung der Bekanntmachung vom 23. Januar 1990 (BGBl. I. S. 132), zuletzt geändert durch Vertrag vom 31. August 1990 (BGBl. II. S. 889).
4. §§ 4 und 28 der GO NW in der Neufassung vom 13. August 1984 (GV NW S. 2023), zuletzt geändert durch Gesetz vom 30. April 1991 (GV NW S. 214).
5. Planzeichenverordnung 1990 vom 18. Dezember 1990 (BGBl. I. S. 58).